

Presseinformation

17. Dezember 2013

LEADER-Bilanz im Kulturpark Eisenstrasse

380 Projekte mit Gesamtinvestitionsvolumen von 32,6 Millionen Euro

Bei der Vollversammlung des Kulturparks Eisenstraße in Scheibbs wurde kürzlich Bilanz über die zu Ende gehende LEADER-Periode von 2007 bis 2013 gezogen: Insgesamt wurden 380 Projekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 32,6 Millionen Euro umgesetzt. Die Fördersumme belief sich dabei auf den Betrag von 14,8 Millionen Euro. Umgerechnet bedeutet das, dass für jeden Euro Mitgliedsbeitrag, den die 25 Mitgliedsgemeinden leisten, 23 Euro an Fördergeldern in die Region geholt werden konnten.

LEADER, das von der Europäischen Union, dem Bund und dem Land Niederösterreich kofinanzierte Förderprogramm für den ländlichen Raum, ermöglichte dabei Investitionen in fünf Aktionsfeldern von Tourismus und Kulinarik über Bildung und Energie bis hin zur Geschichte. Im Jahr 2014 werden laufende LEADER-Projekte noch abgeschlossen. Parallel dazu laufen die Vorbereitungen auf die nächste LEADER-Periode von 2014 bis 2020, für die sich der Kulturpark Eisenstraße erneut als LEADER-Region bewerben wird.

Seit Herbst läuft im Kulturpark Eisenstraße zudem ein Demographie-Check, der zum einen die Entwicklung der Region begleiten und zum anderen Perspektiven für den Masterplan „Eisenstraße 2020“ aufzeigen soll: Insgesamt leben 65.488 Menschen in der Region Kulturpark Eisenstraße, dazu kommen 10.303 Personen mit Nebenwohnsitz; das Durchschnittsalter beträgt 41,6 Jahre. Seit dem Jahr 1951 nahm die Bevölkerung zu (+ 10 Prozent), seit 2001 gibt es einen leichten Rückgang (- 1,7 Prozent). Die Geburtenrate im Kulturpark Eisenstraße liegt bei 1,63; die Erwerbsquote bei 71,9 Prozent.

Nähere Informationen beim Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland unter 07443/866 00, e-mail presse@eisenstrasse.info und <http://www.eisenstrasse.info/>.